Wohnen mitein ander LEBEN ist unsere Sache

WVG GREIFSWALD

3/2013 erschienen im Dezember 2013

MIETER Zeitung

Jahreskalender 2014
in dieser Ausgabe

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald

Editorial

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Leserinnen und Leser,

die kühlen Temperaturen und die tiefstehende Sonne erinnern uns daran, dass bereits wieder ein Jahr vergangen ist. Auf den kommenden Seiten wollen wir die letzten Monate Revue passieren lassen. Sie werden lesen können, dass wir bereits einiges geschafft haben. Aber auch, dass die nächsten Aufgaben bereits in den Startlöchern stehen.

Doch nun ist erst einmal die Zeit gekommen, uns zurückzulehnen und die besinnliche Zeit im Kreise der Familie zu erleben.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Ihr

Klaus-Peter Adomeit
Geschäftsführer

Herausgeber

WVG mbH Greifswald
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald
Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit

Verantwortliche Redakteurin:
Jana Wöller (Pressesprecherin der WVG)

Redaktion, Gestaltung
Jana Wöller (Pressesprecherin der WVG)
AG „Kommunikation PR/Marketing“

Druck
Hoffmann-Druck GmbH, Wolgast

Bildnachweis:
fotolia (Titel, Seite 6, 8,9), Agentur für Arbeit (Seite 10)

Auflage 12.000
Erscheinungsweise 3 x im Jahr 2013

Informieren Sie sich auch im Internet:
www.wvg-greifswald.de

Inhalt

Editorial.....2

Neue Gesichter.....3

Wohnen am Stadtpark.....4

über 350 Interessenten am Tag der offenen Baustelle

Neuer Innenhof - neue Balkone.....5

Mietermesse „Wohnen im Alter“.....6
12. Februar 2014 in der Stadthalle Greifswald

Richtig heizen und lüften.....7
Verbessert das Raumklima, spart Energie und Geld

Wie gefährlich sind Legionellen?.....8 - 9
Kerstin Ebert vom Gesundheitsamt klärt auf

Der Kindermittagstisch arbeitet weiter.....9

Ausbildung mit Zukunft.....11
Drei neue Azubis verstärken unser Team

BiZ öffnet in Greifswald.....10

Ausgezeichnet und ausgestellt.....12

Heute kam der Nikolaus.....14

Neuer Rätselspaß.....15

Neue Gesichter

Zwei neue Mitarbeiter der DLG kümmern sich um Wohnungsübergaben/-abnahmen und prüfen die Reparaturen der Handwerker

Seit September sind die beiden Mitarbeiter der DLG Stefan Badekow und Marko Lohmann für die WVG im Einsatz.

Bei jeder Wohnungskündigung erfolgt eine Abnahme durch den Vermieter. Eine Schlüsselübergabe und die Prüfung aller Zimmer sind ebenso nötig, wie das Ablesen der Strom- und Wasserzähler in der Wohnung. Termine, die bislang vom Verwalter absolviert wurden. Die Mitarbeiter der DLG haben diese Aufgabe nun übernommen. Fast 150 Termine stehen monatlich im Kalender. Kommen Vorabnahmen - auf Wunsch des Mieters - dazu, sind es sogar noch mehr Einsätze. Natürlich stehen die Mitarbeiter dabei in engem Kontakt mit den Verwaltern der WVG.

Marko Lohmann und Stefan Badekow (vorn im Bild)

Weit über 1.000 Reparaturaufträge werden monatlich in unseren Wohnungen von verschiedenen Handwerkerfirmen durchgeführt. Stichprobenartig kontrollieren Stefan Badekow und Marko Lohmann die Reparatur in Ihrer Wohnung, um die Qualität der Leistung und Ihre Zufriedenheit zu erfassen. Natürlich werden Sie vorab telefonisch über die Besichtigung informiert oder Sie finden einen Terminvorschlag in Ihrem Briefkasten. Danke, dass Sie uns bei der Kontrolle der Reparaturen unterstützen.

So erreichen Sie uns:
Hans-Beimler-Straße 73
Tel.: 03834 8040-0
post@wvg-greifswald.de
www.wvg-greifswald.de
Mo. - Do. 08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 Uhr - 15:00 Uhr
Kassenöffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mo. - Mi. 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
Do. 12:30 Uhr - 18:00 Uhr

Büro der DLG
Helmshäger Straße 5
Tel.: 03834 773240
post@dlg-greifswald.de
Mo. - Do. 07:00 Uhr - 16:00 Uhr
Fr. 07:00 Uhr - 13:45 Uhr
(danach Bereitschaft GWS)

Havariedienst GWS
in Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten
Tel.: 03834 5701-0
Mo. - Do. 18:00 Uhr - 08:00 Uhr
Fr. 15:00 Uhr - Mo. 08:00 Uhr

- *Kostenlose Parkplätze stehen zur Verfügung. Chip zur Ausfahrt ist beim Empfang erhältlich.*
- *Der Stadtbus fährt alle 30 Minuten zu uns. Linie 1 Ausstieg Bahnhof Süd; Linie 3 Ausstieg Nelkenweg*

Mieterbeiratsbüro
Schönwalde II, Ostrowskistraße 11 a
Karree Kick um die Eck: Termine nach Vereinbarung
Karree an der Pappelallee: 3. Do. im Monat
jeweils 17:00 Uhr - 18:00 Uhr

• Wohnen am Stadtpark

Tag der offenen Baustelle

Insgesamt 108 Wohnungen werden bis Ende 2015 im Ostseeviertel-Parkseite entstehen. Zum Tag der offenen Baustelle nutzten über 350 Interessenten die Gelegenheit, einen ersten Blick in den Rohbau zu werfen. Die 18 Mietwohnungen im Haus 1 und die 10 Eigentumswohnungen im Haus 5 sollen bereits im I. Quartal 2014 an die Mieter und Eigentümer übergeben werden. Weitere Informationen finden Sie auch auf **www.wvg-greifswald.de**

Mietwohnung: 2 Zimmer Maisonette
67 m², 3. Obergeschoss bis Staffelgeschoss, Dachterrasse, Stellplatz, keine Maklergebühr
Mietpreis: 664,00 € + ca. 79,00 € Nebenkosten

Eigentumswohnung: 2 Zimmer
69 m², Erdgeschoss, Südterrasse, Stellplatz, Außenrollläden, keine Maklergebühr
Kaufpreis: 131.000,00 €

Das Team der Greifswalder Stromspar-Checker in der Domstraße 1.

Checken und sparen

Seit Juli 2013 sind sechs Stromsparhelfer in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald unterwegs und beraten einkommensschwache Haushalte zum Thema „Strom und Wasser sparen“. Das Projekt Stromspar-Check ist für Familien mit einem kleinen Geldbeutel gedacht und kostenlos.

„Es entstehen keinerlei Verpflichtungen und jeder Haushalt erhält ein Energiesparpaket im Wert bis zu 70,00 Euro“, verspricht die Koordinatorin von Greifswald Elvira Lenz und denkt dabei an Sparlampen, Wassersparduschköpfe, Steckerleisten und vieles mehr.

War Ihre letzte Stromrechnung zu hoch? Hatten Sie eine hohe Wasserrechnung? Sie werden staunen, wie Sie mit einfachen Maßnahmen sparen können. Die Aktion Stromspar-Check hilft und berät vollkommen kostenfrei und es gibt auch etwas zu gewinnen.

Teilnahmeberechtigt:

Empfänger von ALG II, Wohngeld und Sozialhilfe/ Grundsicherung sowie Haushalte, deren Einkommen unter der Pfändungsfreigrenze liegt.

Stromspar-Check Caritas-Vorpommern:

Domstraße 1, 17489 Greifswald
Tel.: 03834 2317125
E-Mail: e.lenz@caritas-vorpommern.de

Schöner neuer Innenhof

Zum schönen Wohnen gehört heute weit mehr als nur vier Wände und ein Dach über dem Kopf. Der Wunsch nach einer tollen Wohnumfeldgestaltung nimmt bei unseren Mietern immer mehr zu. Dabei wollen wir natürlich auf die Wünsche unserer Mieter eingehen. Wie zum Beispiel bei der Innenhofgestaltung in der Brügg-/ Roßmühlen- und Knopfstraße. Im Juni wurde mit der Veränderung begonnen. Seit November präsentiert sich der Innenhof in einem ganz neuen Design. Neun zusätzliche Parkplätze wurden geschaffen, die sich hervorragend in die Bepflanzung von Sträuchern, Hecken und Bäumen - wie Rotbuche und Vogelkirsche - integrieren. Ein kleiner Spielplatz ist entstanden und eine Wegführung über den Hof wurde schwellenarm gestaltet. Für die Stellflächen wurde ein umweltfreundliches Rasenpflaster verlegt. Insgesamt 137.000,00 Euro haben wir in die Gestaltung des Innenhofes investiert.

Neue Balkone

Im Rahmen der Modernisierung der Greifswalder Innenstadt im Bereich Westend wurden nicht nur die Fassaden und die Fenster erneuert, sondern im Innenhof der Langen Straße wurden zusätzlich 11 neue Balkone für die Mieter angebaut. Die Innenhöfe in diesem Bereich sind sehr eng. Deshalb mussten die Betonplatten mittels Kran über das Dach in den Hof transportiert werden.

Drei der neuen Balkone sind über 7 Meter lang und bieten den Mietern die Möglichkeit sowohl von der Küche als auch von einem anderem Zimmer aus, den Balkon zu betreten.

Mietermesse „Wohnen im Alter“

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben - das ist der Wunsch vieler Mieter. Welche Möglichkeiten es gibt, diesen Wunsch umsetzen zu können, wollen wir Ihnen gern auf einer Messe präsentieren. Welche baulichen Maßnahmen sind realisierbar, welche elektronischen Hilfen gibt es bereits auf dem Markt und wie kann man sich den Alltag mit kleinen Hilfsmitteln erleichtern. Gemeinsam mit zahlreichen Vereinen und Institutionen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wollen wir Ihnen einen bunten, erlebnisreichen Messetag mit Fachvorträgen und vielen praktischen Informationsangeboten bieten.

Mietermesse „Wohnen im Alter“
12. Februar 2014, 10:00 - 17:00 Uhr,
Stadthalle Greifswald

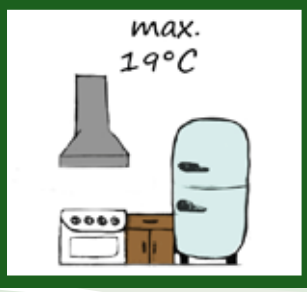
Seit November in Winterdienstbereitschaft

Der Winter steht vor der Tür und mit ihm all die Aufgaben und Pflichten, wenn die weiße Pracht vom Himmel rieselt. Die Crew der grünen Engel ist seit dem 1. November in Alarmbereitschaft und für den Winter mit Eis und Schnee bestens gerüstet. 44 Mitarbeiter der DLG sind für die kommenden vier Monate in ständiger Bereitschaft. Wenn es schneit, rückt der Winterdienst in der Regel um 4 Uhr aus. Dabei hat jeder Mitarbeiter ein eigenes Terrain, das es schnee- und eisfrei zu halten gilt. Insgesamt werden über 180.000 m² Fläche der WVG-eigenen sowie der von der WVG verwalteten Objekte bei Bedarf täglich geräumt oder gestreut. In der vergangenen Winterdienstsaison gab es 40 Einsätze. An manchen Tagen wurde sogar zweimal ausgerückt. Ein enormes Pensum, das nur mit viel Engagement der Mitarbeiter, Menpower und Hightech zu absolvieren ist. Neun Traktoren - ausgerüstet mit Kehrwalze, Schiebeschild und Streuaufsatz -, ein Multicar, zwei Kipp-LKW und zwei Radlader für die Schneeberäumung und 300 Tonnen Streusand haben schon jetzt ihren Platz in den Hallen gefunden und stehen für den ersten Einsatz parat. Denn wenn der Winter kommt, muss alles ganz schnell gehen.

Richtig heizen und lüften ...

... verbessert das Raumklima,
spart Energie und Geld und
beugt Schimmelbildung vor

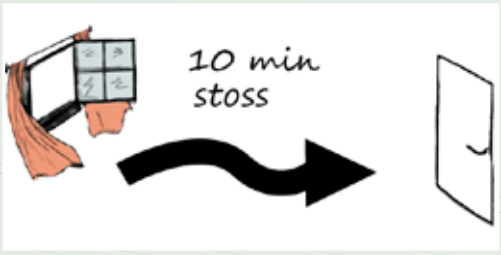
Empfohlene Raumtemperatur bei einer relativen Luftfeuchte von 40 bis 60 Prozent:



Richtig heizen:

- Tropische Temperaturen im Innenraum sind genauso überflüssig wie ausgekühlte Zimmer.
- Die Heizung bei Abwesenheit nie ganz ausstellen. Die Räume kühlen aus und verbrauchen beim Wiederaufheizen umso mehr Energie.
- Unterschiedlich temperierte Räume geschlossen halten. Das Kondenswasser kann zu Schimmelbildung führen.
- Heizkörper nicht mit Möbeln zustellen. Die Wärme staut sich und das Thermostat reguliert die Wärme nicht mehr richtig.

Für einen kompletten Luftaustausch



Richtig lüften:

Durch Atmung, Wasserdampf, Zimmerpflanzen, Kochen und Wäschetrocknen kann die Luftfeuchtigkeit schnell über 60 Prozent steigen. Schimmelbildung droht. Hygrometer messen die Luftfeuchtigkeit und zeigen Ihnen an, wann es Zeit wird für einen kompletten Luftaustausch.

- Mindestens 2- bis 4-mal täglich Stoßlüften.
  Querlüften - alle Türen und Fenster öffnen - ist am effektivsten.
- Lüftungszeit an Innentemperatur anpassen. Je kälter es draußen ist, umso kürzer die Lüftungszeit. Je kälter die Innentemperatur, desto öfter muss gelüftet werden.
- Heizung auf Stern drehen. Bei Minustemperaturen das Thermostat beim Lüften abdecken.
- Im Schlafzimmer direkt nach dem Aufstehen lüften.
- Gleich nach dem Duschen, Baden und Kochen die Fenster weit öffnen. Die Türen geschlossen halten.
- Für die ausreichende Luftzirkulation:
  Schränke 5 bis 10 Zentimeter von der Außenwand abrücken.

• Ist das Wasser aus meinem Wasserhahn trinkbar?

Hintergrund: Mit der 2. Änderung der Trinkwasserverordnung ist festgeschrieben worden, dass bis zum 31.12.2013 bei allen Großanlagen eine Legionellenbeprobung in der Warmwasseranlage zu erfolgen hat. Das betrifft nahezu unseren gesamten Wohnungsbestand. Bis Oktober wurden über zwei Drittel unseres Bestandes durch eine Fachfirma beprobt - ohne nennenswerte Legionellenüberschreitungen in der Warmwasserleitung.

JA!

Sicher haben Sie in den Medien verfolgt, dass es in unserem Bestand im Oktober zu einer Legionellenkontamination gekommen ist. Diese Nachricht führte zu einer großen Unsicherheit unter unseren Mietern. Um Ihnen die Angst zu nehmen, haben wir direkt bei der Hygieneinspektorin des Gesundheitsamtes des Landkreises Vorpommern-Greifswald Kerstin Ebert nachgefragt.

Wie kommen die Legionellen in die Warmwasserleitungen?
Legionellen kommen natürlicherweise in geringer Zahl im Grundwasser vor. Im Warmwassersystem finden sie bei 25 – 45 °C optimale Vermehrungsbedingungen. Insbesondere Stagnation durch geringen Wasserverbrauch, aber auch Temperaturabfall in der Anlage, kann eine starke Vermehrung der Legionellen bewirken. Die Gefahr einer Kontamination in den jeweiligen Wohnungen ist dann nicht auszuschließen.

Wie gefährlich sind die Legionellen in meinem Wasser?
Die Hauptgefahr der Infektion besteht beim Duschen. Das Einatmen bakterienhaltigen warmen bzw. heißen Wassers als Aerosol kann zur Erkrankung führen. Eine Gesundheitsgefährdung beim Trinken des Wassers ist prinzipiell nicht zu erwarten.

Was passiert, wenn Legionellen gefunden werden?
Über jede Überschreitung muss der Vermieter das Gesundheitsamt informieren. Wurde in der Laboruntersuchung eine *extrem hohe Kontamination* festgestellt, so wird durch das Gesundheitsamt ein Duschverbot ausgesprochen.

Wer erhält das Duschverbot?
Duschverbote werden nur für die Hauseingänge ausgesprochen, in denen die genannte *extrem hohe Kontamination* nachgewiesen wurde.

Tipps, wenn Sie aktiv dem Wachstum von Legionelle

Wenn der Wasserhahn drei Tage nicht benutzt wurde, oder Blumengießen verwendet werden.

Bitte den Wasserhahn so lange aufgedreht lassen, bis d

Nach dem Urlaub oder langem Wochenende bitte nic ablaufen lassen. Denn: Eventuell vorhandene Legionel besonders schnell über die Atemwege in die Lunge ge

Welche Maßnahmen werden dann getroffen?
Die betroffenen Mieter sind zeitnah über Aushänge bzw. Postwurfsendungen zu informieren. Im Anschluss an die Spülung des Warmwassersystems sowie eine Temperaturkontrolle in der Anlage werden durch das Labor neue Proben entnommen. Erst wenn in den Untersuchungsergebnissen **keine** *extrem hohe Kontamination* mehr nachweisbar ist, wird das Duschverbot aufgehoben.

Warum dauert das so lange?
Die Untersuchung hinsichtlich Legionellen dauert 10 Tage. Aber sobald dem Gesundheitsamt entsprechende Ergebnisse vorliegen, werden ausgesprochende Duschverbote wieder aufgehoben.

n entgegenwirken wollen.

bitte das abgestandene Wasser ablassen. Es kann zum Putzen

das Wasser wieder richtig kalt bzw. heiß aus der Leitung kommt.

ht gleich unter die Dusche stellen, sondern das Wasser genauso
len könnten durch das feine Versprühen unter der Dusche
langen und zur Lungenentzündung führen.

• Kindermittagstisch arbeitet weiter

DLG unterschreibt Kooperationsvertrag

Trotz des Bildungs- und Teilhabepaketes gibt es in Greifswald bedürftige Familien, die den Eigenanteil von 1,00 Euro pro Mahlzeit für das Kind nicht aufbringen können. Seit August 2013 werden wieder rund 60 Jungen und Mädchen über den Kindermittagstisch mit einer warmen Mittagsmahlzeit in den Schulen versorgt. Die Meldung erfolgt über das pädagogische Fachpersonal in den Schulen. Der Kindermittagstisch hilft dann bei der Antragstellung und übernimmt den Eigenanteil für die Familien. Zusätzlich gibt es neue Projekte, die den Kindern zeigen, was gute und gesunde Ernährung ist und wie man diese zubereitet. Die Kinder werden beim Einkaufen begleitet, können dann selbst kochen und essen gemeinsam in einer ruhigen, gepflegten und gemütlichen Atmosphäre. Der Kindermittagstisch ist dabei auf die Unterstützung der Kooperationspartner angewiesen. Bereits bei der Gründung 2008 war die DLG Vorreiter bei der Finanzierung der Projekte. Und auch jetzt wurde die Kooperation erneut vor den Augen der Kinder der Greif-Grundschule besiegelt. Allein damit wurde sichergestellt, dass ein Kind fast ein Jahr lang eine warme Mahlzeit in der Schule bekommt.

BiZ öffnet in Greifswald

In Greifswald öffnet eine neue Einrichtung ihre Pforten – das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Greifswald und komplettiert damit die Angebote rund um Arbeitsmarkt und Ausbildung im Kreis. Bei der künftigen BiZ-Chefin Kerstin Prejawa haben wir nachgefragt:

Wann genau wird das BiZ eröffnet?
Am 13. Januar 2014 starten wir mit einer Eröffnungswoche rund um die Themen im BiZ. Bis dahin gibt es noch eine Menge zu tun: möblieren, Technik installieren und die zahlreichen Bücher, Broschüren und Merkblätter müssen eingeräumt werden. Und natürlich nutzen wir die Zeit, um die Kolleginnen und Kollegen im Haus mit dem neuen Angebot vertraut zu machen.

Wer betreut das BiZ? Welche Aufgaben haben die Mitarbeiter?
Gemeinsam mit zwei weiteren Kolleginnen kümmere ich mich um alle Belange des BiZ. Wir informieren die Besucher über das Medienangebot, unterstützen bei der Benutzung der zahlreichen Datenbanken, helfen gezielt bei der Suche nach berufskundlichen und berufsorientierenden Informationen und unterstützen bei der Erstellung von Bewerbungen. Darüber hinaus wird es im BiZ regelmäßige Veranstaltungen geben, dazu werden Berufsinformationen genauso gehören, wie Informationen zur beruflichen Weiterentwicklung und Qualifizierung.

Das BiZ ist ja eine Einrichtung der Agentur für Arbeit, die es in dieser Form schon sehr lange gibt. Hat sich das Modell nicht längst überholt?
Seit der ersten Eröffnung im Jahre 1970 hat sich viel getan. Allein durch die Tatsache, dass sich das Mediennutzungsverhalten stark verändert, mussten technische Möglichkeiten und Informationsangebote angepasst werden. Viel mehr Augenmerk wird in der aktuellen BiZ-Ausgestaltung auf erwachsene Nutzer und Nutzerinnen gelegt. Das BiZ ist längst kein Ort mehr nur für Schülerinnen und Schüler. Immer mehr Arbeitnehmer wünschen Veränderung, brauchen Unterstützung bei Qualifizierung und Neuorientierung. Der Unterschied zur einsamen Recherche Zuhause ist, dass hier Mitarbeiterinnen vor Ort sind, die helfen können und Fragen beantworten. Alle Fachbereiche der Agentur für Arbeit von der Berufsberatung über die Vermittlung bis hin zum Arbeitgeberservice sind räumlich an das BiZ angeschlossen. Beratung und Unterstützung kann unmittelbar und auf kurzem Weg erfolgen.

Was genau findet man im BiZ?
Das BiZ in Greifswald wird nach ganz neuen Kriterien ausgestattet. Neu ist vor allem die thematische Strukturierung nach sogenannten Themeninseln: Arbeit und Beruf, Ausbildung und Studium, Ausland und Bewerbung. Den einzelnen Themeninseln sind neben Informationen in gedruckter Form auch Internetarbeitsplätze für die Recherche zugeordnet. Zum Thema Bewerbung findet man PCs mit Farbdrucker, Scanner und USB-Zugang zum Erstellen, Bearbeiten, Drucken, Scannen und (Online-) Versenden von Bewerbungsunterlagen vor. Eine neu eingerichtete Leselounge lädt ein, Informationen direkt nachzulesen. Und für unsere ganz kleinen Gäste gibt es eine Kinderspielecke.

Egal, ob Arbeitsuchende, Arbeitende, Schüler, Studenten oder Berufsrückkehrer - alle Interessierten sind ab Januar herzlich willkommen!

DREI NEUE AZUBIS VERSTÄRKEN UNSER TEAM

Anna Truchta, Caroline Sock und Max Dummann verstärken unser Team (v. l. n. r.)

Mit den drei neuen Azubis weht seit August ein junger frischer Wind in den Räumen der WVG und der PGS. Anna Truchta, Caroline Sock und Max Dummann haben sich für eine Ausbildung im UNTERNEHMENSVERBUND WVG entschieden und sind froh, diese Chance bekommen zu haben. Die 22-jährige Abiturientin Anna zog von Grimmen nach Greifswald, als sie die Zusage zur Ausbildung zur Immobilienkauffrau bekommen hat. "Die WVG hat mir sogar bei der Wohnungssuche geholfen. Ich habe echt Glück gehabt und freue mich auf die Ausbildung."
Auch die 21-jährige Caroline Sock hat ihre Koffer gepackt. „Ich habe eine Ausbildung bei der PGS als Bürokauffrau begonnen. Wir durchlaufen alle Bereiche des UNTERNEHMENSVERBUNDES. Das ist sehr abwechslungsreich.", erzählt Caroline, die vorher in Sassnitz zu Hause war. „Das kann ich nur bestätigen. Die Arbeit ist richtig spannend und ich freue mich auf die kommenden drei Jahre", bestätigt auch der 20-jährige Abiturient Max Dummann. Er absolviert eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei der WVG.
Schon bald werden die drei nicht mehr die „Neuen" sein. Denn die Bewerbungen für die nächsten Ausbildungsplätze laufen bereits. Ab dem 1. August 2014 werden wir zwei weitere Immobilienkaufmänner/-frauen ausbilden.

„Wir haben uns ganz bewusst dafür entschieden, unsere Fachkräfte selbst auszubilden", betont die Leiterin Personalwesen des UNTERNEHMENSVERBUNDES der WVG Gesine Rabinowitsch. In den vergangenen Jahren wurden unter unserem Dach insgesamt 49 Azubis in den unterschiedlichen Bereichen ausgebildet. Nach der erfolgreichen Abschlussprüfung konnten sich 19 junge Facharbeiter über einen Arbeitsvertrag freuen.

Wir bilden aus

2 Immobilienkaufmänner/-frauen

Unsere Anforderungen

- Abitur mit guten Noten in Deutsch und Mathematik
- zusätzlich sollten Sie Spaß am Umgang mit Menschen haben, teamfähig sein, Flexibilität und Einsatzbereitschaft mitbringen
- großes Interesse am Umgang mit Bürokommunikationstechnik

Ausbildungsbeginn: 01.08.2014

WVG GREIFSWALD

Ihr Kontakt

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, Passbild und Zeugniskopien der zwei letzten Schuljahre senden Sie bitte bis spätestens 31. Dezember 2013 an die:

Wohnungsbau- und Verwaltungs-gesellschaft mbH Greifswald
Frau Rabinowitsch
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald.

Wohnen mit anderen LEBEN ist unsere Sache

Hans-Beimler-Straße 73 ■ 17491 Greifswald ■ Telefon: 03834 8040-0 ■ Telefax: 03834 8040-299 ■ E-Mail: post@wvg-greifswald.de ■ www.wvg-greifswald.de

• Ausgezeichnet

Über gleich zwei Auszeichnungen konnten wir uns zum Jahresende freuen. Erneut wurde die WVG als familienfreundliches Unternehmen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald geehrt. Das Greifswalder Bündnis für Familie vergibt diesen Titel bereits seit 2008. Für das Jahr 2013 haben sich 13 Greifswalder Unternehmen an dem Wettbewerb beteiligt. Im Foyer der Stadthalle gab es dazu einen gebührenden Festempfang.

Aber auch unser wirtschaftlicher Erfolg wurde gewürdigt. Mit der Verleihung des Ikanos-Awards wurde vor allem unsere Effektivität in den Bereichen Personalmanagement, Wohnungswirtschaft und dem kaufmännischen Bereich ausgezeichnet. Verliehen wurde der Award von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte, die seit 2007 diese Benchmarkanalyse für Wohnungsunternehmen in ganz Deutschland durchführt. Voller Stolz konnten wir uns in diesem Jahr unter den 57 deutschlandweiten Bewerbern durchsetzen und bekamen den Preis im November in Wiesbaden überreicht.

• Ausgestellt

Die mittlerweile 7. Vernissage im Foyer stammt erneut aus der Feder der Auszubildenden der Medien- und Informatikschule der Wirtschaftsakademie Nord GmbH (WAK) und trägt den Titel „Zitro“.

Die Frage nach dem Titel der Galerie wurde angeregt diskutiert. „Zitro“ steht für den Kontrast zu „ZuckA“ und soll alle fünf Sinne gleichzeitig ansprechen. „Wir nehmen unsere Umwelt mit unseren fünf Sinnen wahr. Wir schmecken süß und sauer. ZuckA und Zitro“, erklärt Wally Pruß. „Wir sind stolz, die Ergebnisse unserer Ausbildung auch in diesem Jahr präsentieren zu können.“, freut sich die angehende Grafikdesignerin Desiree Schulz.

Alle Interessierten haben bis März die Gelegenheit, sich die Werke in unserer Geschäftsstelle in der Hans-Beimler-Straße 73 anzuschauen.

Desiree Schulz und Wally Pruß bei der 7. Vernissage im Foyer der WVG

Tanzen bei Livemusik in der Stadthalle Greifswald

Ausverkauft - hieß es schon nach wenigen Tagen. Die Karten für unser Kaffeekonzert und den Adventstanz in der Stadthalle Greifs-wald sind heiß begehrt und schnell vergriffen. Im September spielte das kleine Ballhaus-orchester des Theaters zum Tanz. Im Dezem-ber sorgten traditionell Sabine und Martin für die richtige vorweih-nachtliche Stimmung.

• Herbstfest im Tierpark

„Es ist ganz toll, was gerade die kleinen Kinder beim Herbstfest alles erleben können“, freut sich eine Greifswalderin über das Angebot im Tierpark. Bereits zum dritten Mal hatten wir gemeinsam mit dem Heimattierpark Hansestadt Greifswald e. V. im Oktober ein Fest im Rahmen der Kooperations-vereinbarung organisiert.

„Über 1.100 Besucher konnten wir zum Herbstfest begrüßen“ ergänzt die Tierparkleiterin Heidi Schönherr. Darunter 219 Kinder, die an diesem Tag die zahlreichen Aktionen und die Tiere kostenfrei erleben konnten. Neben der beliebten Hüpfburg lockte vor allem unser Glücksrad mit vielen schönen Preisen. Nach dem Schminken gab es modellierte Luftballons. Die Kleinen konnten jonglieren, auf dem Esel reiten oder die Tierschau im Park genießen.

Für den musikalischen Rahmen sorgte die schottische Band „Life O‘Reilly“ mit Rock, Blues und Countrymusik. „Die Kooperation mit dem Tierpark werden wir fortführen und auch noch weiter ausbauen. Im Mai 2014 ist das nächste Frühlingsfest geplant und für alle Schulkinder wird es rund um die Sommerferien viele neue Angebote im Tierpark geben.“, verspricht Klaus-Peter Adomeit schon heute.

Heute kam der Nikolaus

Pünktlich am 6. Dezember stand wieder der Nikolaus vor unserer Tür. Über 100 kleine geputzte Stiefelchen wurden zuvor von den Kindern bei uns abgegeben. In der Hoffnung auf einen gefüllten Stiefel kamen die Kinder am Nikolaustag, um die Schuhe in Empfang zu nehmen. Mit einem Gedicht oder einem Lied auf den Lippen versuchten sie, dem Nikolaus zu imponieren. Ob nun ängstlich, schüchtern oder selbstbewusst, jedes Kind bekam natürlich seinen Stiefel mit vielen kleinen Geschenken zurück.

Beachten Sie, dass unsere Geschäftsstelle zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen ist.

Hans-Beimler-Straße 73
Telefon: 03834 8040-0
E-Mail: post@wvg-greifswald.de

WVG GREIFSWALD

17491 Greifswald
Fax: 03834 8040-299
www.wvg-greifswald.de

Puzzlehaus lösen und einen Gutschein für das Freizeitbad Greifswald gewinnen

AUSSCHNEIDEN - PUZZELN - AUFKLEBEN - LÖSEN - GEWINNEN!

Haben Sie das Haus erkannt? Prima, dann senden Sie uns das aufgeklebte Puzzle und den Straßennamen zu. Mit ein wenig Glück gewinnen Sie einen Gutschein vom **Freizeitbad Greifswald im Wert von 30,00 Euro.** Einsendeschluss: **14. Februar 2014**

Wohnungsbau- und Verwaltungs-gesellschaft mbH Greifswald
Kennwort: **Preisrätsel**
Hans-Beimler-Straße 73
17491 Greifswald

Auflösung Mieterzeitung 02/2013

Lösungswort: EVENTMONAT Sudoku: 6534

Über einen Tankgutschein können sich

Heinz Döring und Familie Hentsch

aus Greifswald freuen.

@ + INTERNET & TELEFON 50

INTERNET & TELEFON

MIT EINFACH STARKER LEISTUNG.

JETZT WECHSELN[1]!

INTERNET & TELEFON 50

19,90 €/Monat,

ab dem 13. Monat:
32,90 €/Monat[2]

KABEL-POWER-INTERNET MIT
50 MBIT/S[3]
INKL. TELEFON-FLATRATE INS DT. FESTNETZ[2]

Wir beraten Sie gerne persönlich:

AEP PLÜCKHAHN
Kabel TV und mehr...

AEP Plückhahn Service GmbH
Domstraße 26, 17489 Greifswald

Kabel Deutschland
Fernsehen. Internet. Telefon.

1) Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Kabel Deutschland Internet- und Telefonprodukte sind in immer mehr Ausbaugebieten von Kabel Deutschland und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Kabel Deutschland an Ihrem Wohnort nutzen können. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.
2) Ab dem 13. Monat gilt der Preis in Höhe von 32,90 €/Monat. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Verlängerung jeweils um 12 Monate, wenn nicht 12 Wochen vor Laufzeitende in Textform gekündigt wurde. Telefon-Flatrate ins dt. Festnetz inklusive. Sicherheitspaket die ersten 2 Monate inklusive, ab dem 3. Monat 3,98 €/Monat; jederzeit in Textform kündbar mit einer Frist von 4 Wochen. Bereitstellungsentgelt einmalig 39,90 €. Telefonate in alle dt. Mobilfunknetze 19,9 ct/Min., Telefonate ins Ausland, z. B. USA, ab 4,9 ct/Min. Sonderrufnummern von Telefon-Flatrate ausgenommen. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar. Der erforderliche Kabelrouter wird während der Vertragslaufzeit zur Verfügung gestellt. Der Kabelrouter ist nach Vertragsende zurückzugeben. Ab einem Gesamtdatenvolumen von mehr als 10 GB pro Tag ist Kabel Deutschland berechtigt, die Übertragungsgeschwindigkeit für File-Sharing-Anwendungen bis zum Ablauf desselben Tages auf 100 Kbit/s zu begrenzen; aktuell wird eine Drosselung erst ab einem Gesamtdatenvolumen von 60 GB pro Tag durchgeführt. Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Die Geschwindigkeit von 50 Mbit/s ist in immer mehr Städten und Regionen der Ausbaugebiete von Kabel Deutschland mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Kabel Deutschland an Ihrem Wohnort nutzen können. Gültig für Internet- und Telefon-Neukunden von Kabel Deutschland sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden von Kabel Deutschland waren. Angebot gültig bis 03.02.2014.
3) Maximale Download-Geschwindigkeit. Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in Fußnote 2). Maximale Upload-Geschwindigkeit 2 Mbit/s.

Alle Preise inkl. 19 % MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Oktober 2013
Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH • Kundenservice • 99116 Erfurt